



Protokollauszug

aus der
49. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversamm-
lung der Landeshauptstadt Potsdam
vom 03.04.2019

öffentlich

**Top 7.16 Weiterentwicklung der Interessenvertretung Bornstedter Feld zu einer Stadt-
teilvertretung für gesamt Bornstedt
19/SVV/0290
an Gremium überwiesen**

Der Antrag wird vom Stadtverordneten Finken namens der Fraktionen CDU/ANW und SPD ein-
gebracht.

Antrag zur Geschäftsordnung:

Die Stadtverordnete Dr. Müller, Fraktion DIE LINKE, beantragt die Überweisung in den Haupt-
ausschuss.

Abstimmung:

Die **Überweisung** in den **Hauptausschuss** wird

mit Stimmenmehrheit angenommen.

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt z.B. in einem Werkstattverfahren für gesamt Bornstedt
eine Stadtteilvertretung zu entwickeln.

Dabei sind in das Gesamtkonzept für die Stadtteilarbeit der LHP, die Arbeit und Erfahrungen der
„Interessenvertretung Bornstedter Feld“, der Initiativen und Vereine, die am Stadtteilladen mitwir-
ken, sowie die weiteren Akteure der Stadtteilwerkstatt am 17. Juni 2017 und weitere interessierte
Bornstedter, Vereine und Institutionen einzubeziehen.

Das Konzept ist bis Ende 2019 zu entwickeln und soll im ersten Quartal 2020 umgesetzt werden.
Notwendige Haushaltsmittel für die dauerhafte Umsetzung und den Weiterbetrieb des Stadtteil-
ladens sind bei der Haushaltsaufstellung zu berücksichtigen.